

**S t a d t H a a n**  
Niederschrift über die  
**27. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport der Stadt Haan**  
am Mittwoch, dem 25.09.2019 um 17:00 Uhr  
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:  
17:00

Ende:  
19:06

**Vorsitz**

Stv. Monika Morwind

**CDU-Fraktion**

Stv. Marlene Altmann  
AM Anette Braun-Kohl  
Stv. Vincent Endereß  
AM Dr. Dieter Gräßler  
Stv. Tobias Kaimer

**SPD-Fraktion**

AM Felix Blosssey  
Stv. Uwe Elker  
Stv. Ulrich Klaus  
Stv. Jens Niklaus  
AM Sandra Niklaus

Vertretung für Stv. J. Klaus  
Vertretung für Stv. Kunkel-Grätz

**WLH-Fraktion**

AM Sonja Lütz  
Stv. Annegret Wahlers

**GAL-Fraktion**

Stv. Jochen Sack  
Stv. Elke Zerhusen-Elker

**FDP-Fraktion**

AM Nicola Günther

**AfD-Fraktion**

AM Thomas Bartos

**Schriftführer**

Stl Daniel Jonke

**Vertreter des Seniorenbeirates**

Frau Ursula Bürger

**Vertreter der Schulen**

AM Daniel Bisdorf  
AM Christian Hoffmann  
AM Thomas Krautwig  
AM Edith Schlaack  
AM Friederike von Wiser

**Vertreter der Kirchen**

Frau Gabriele Haage

**Sachkundige Einwohner**

AM Hans Strerath  
AM Gunhild Teich

**Verwaltung**

Bürgermeisterin Dr. Bettina Warnecke  
StOVR'in Doris Abel  
TA Simone Drechsler  
StAR'in Astrid Schmidt  
VA Miriam Schulz

**Die Vorsitzende Monika Morwind** eröffnet um 17:00 Uhr die 27. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur und Sport der Stadt Haan. Sie begrüßt alle Anwesenden stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Sie stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### **Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung**

Die Vorsitzende Stv. Morwind schlägt vor, den **TOP 2** von der Tagesordnung zu nehmen, da dieser irrtümlich doppelt auf die Tagesordnung genommen wurde.

Weiterhin verweist sie auf eine neu hinzugekommene Vorlage **WTK/047/2019 „Standort Kunstobjekt "Wasserfall für Haan" und Kosten“** und schlägt vor diesen als **TOP 3.1** zu beraten.

Bezüglich der Thematik der **Infrasturktur am Sportplatz Gruitzen** schlägt sie vor, diesen vor den Bildungsangelegenheiten im öffentlichen Teil inkl. des nichtöffentlichen Teils zu beraten. Im Anschluss an den nichtöffentlichen Teil des Sachverhaltes solle die öffentliche Sitzung weiter fortgesetzt werden.

*Über die o.g. Vorschläge seitens der Vorsitzenden Stv. Morwind herrscht Einigkeit unter den Ausschussmitgliedern.*

Im Anschluss wird Frau Martina Wirtz als neues beratendes Mitglied des Ausschusses verpflichtet.

## **Öffentliche Sitzung**

### **1./ Zuschüsse musikausübende Vereine 2019 Vorlage: WTK/046/2019**

---

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Zuschüsse an die musikausübenden Vereine werden gemäß anliegender Liste verteilt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

## **2./ Zuschüsse musikausübende Vereine**

---

### **Protokoll:**

Der TOP wurde von der Tagesordnung genommen, da dieser deckungsgleich mit TOP 1 ist und irrtümlich doppelt auf der Tagesordnung erfasst wurde.

## **3./ Kunstprojekt - Emil Barth und Haan: #da geht noch was... Vorlage: WTK/045/2019**

---

### **Protokoll:**

Die **Vorsitzende Stv. Morwind** begrüßt den anwesenden Initiator des Kunstprojektes, Herrn Schneider-Mombaur (wolf de haan) und unterbricht um **17:07 Uhr** die Sitzung des BKSA um ihm die Möglichkeit zu geben das Projekt im Fachausschuss vorzustellen.

**Herr Schneider-Mombaur** stellt das Kunstprojekt „Emil Barth und Haan: #da geht noch was...“ vor und beantwortet einige Fragen der Ausschussmitglieder.

Im Anschluss hebt die **Vorsitzende Stv. Morwind** um **17:11 Uhr** die Sitzungsunterbrechung auf.

**Stv. Wahlers** spricht sich für das vorgestellte Kunstprojekt aus und weist darauf hin, dass die Finanzierung über Sponsoring oder auch, falls möglich, Fördergelder des Landes sicherzustellen.

Die übrigen Fraktionen schließen sich dem an.

### **Beschluss:**

Dem Kunstprojekt „**Emil Barth und Haan: #da geht noch was...**“ wird zugestimmt.

### **Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

### **3.1. Standort Kunstobjekt "Wasserfall für Haan" und Kosten** **/ Vorlage: WTK/047/2019**

---

#### **Protokoll:**

**Stv. Zerhusen-Elker** spricht sich für die Verlegung des Kunstwerkes in den Schillerpark aus. Sie halte es für eine gute Idee, dass dieses dann auf einer kleinen Insel inmitten des Wasserlaufes stehen soll, da dies das Kunstwerk zusätzlich davor bewahren könne, mutwillig beschädigt zu werden.

**Stv. Sack** spricht sich gegen eine Verlegung und für den Verbleib des Kunstwerkes vor dem Hallenbad aus.

#### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, das Kunstobjekt "Wasserfall für Haan" im Schillerpark auf einer künstlich angelegten Insel (s. Lageplan) aufzustellen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich angenommen  
13 Ja / 3 Nein / 1 Enthaltung

### **4./ Anfragen Kulturangelegenheiten**

---

#### **Protokoll:**

Es liegen keine Anfragen vor.

### **5./ Mitteilungen Kulturangelegenheiten**

---

#### **Protokoll:**

**VA Schulz** teilt mit, dass 10.000 Exemplare des aktuellen Kulturkalenders bereits im Umlauf seien. Das Haan Open Air sei ein voller Erfolg gewesen und es werde weiterhin versucht, jeden Monat ein kleines Highlight an Veranstaltungen nach Haan zu holen bzw. zu organisieren.

---

Weiterhin liegen keine Mitteilungen vor.

**10./ Infrastruktur Sportplatz Gruitzen****a) Antrag des TSV 1884 Gruitzen e.V. vom 09.09.2019 inkl. Anlagen (öffentlich/nichtöffentlich)****b) Anfragen der WLH-Fraktion vom 28.07.2019/01.09.2019****Vorlage: 40/033/2019**

---

**Protokoll:**

**Stv. Kaimer** führt für die CDU-Fraktion aus, dass diese den Mehrbedarf des Vereins sehe auch in Bezug auf den Mehrzweckraum sehe.

**AM Günther** sowie **Stv. Elker** stimmen dem stellvertretend für ihre Fraktionen ebenfalls zu.

**Stv. Wahlers** bekräftigt, dass die WLH-Fraktion einen Mehrbedarf nicht sehe. Der TSV habe bereits jetzt schon öfter und länger als andere Vereine Räumlichkeiten für die sportlichen Aktivitäten des Vereins zur Verfügung. So habe der Verein gem. den beigefügten Anlagen ein Nutzungsrecht am Samstag und Sonntag jeweils ab 08:00 Uhr. Genutzt werde davon jedoch lediglich der Samstag, jedoch nur von 08:00 – 09:00 Uhr. Ein Mehrbedarf für den Verein sei daher nicht erkennbar. Eine Nutzung im Sinne der Quartiersarbeit halte die WLH-Fraktion zwar auch für sinnvoll, jedoch sei hier ein Raum aus Sicht der WLH auf dem Bürgerhausareal geeigneter, als ein Mehrzweckraum im Vereinsgebäude des TSV.

**StAR'in Schmidt** verweist darauf, dass die Auslegung der WLH-Fraktion irreführend sei, da der TSV die Halle am Wochenende nicht gängig und auch überwiegend nur für den Spielbetrieb nutze und diese damit nicht für weitere Angebote zur Verfügung steht. Da dies in allen Sporthallen so sei, habe man die Wochenenden bei der Auswertung bewusst außen vorgelassen.

**Stv. Sack** bekräftigt auch für die GAL-Fraktion, dass diese den Mehrbedarf des Mehrzweckraumes nicht sehe. Vorallem plädiert er dafür, diesen nicht mit der Quartiersarbeit zu verknüpfen. Er halte eine Deckelung der finanziellen Zuwendungen seitens der Stadt in Höhe von 1,8 Mio Euro daher für ausreichend.

**Bgm'in Dr. Warnecke** merkt an, dass in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses über die jährlichen Betriebskosten und Instandhaltungskosten beraten werden müsse, so dass die Stadt dies entsprechend in dem Zuwendungsbescheid an den Verein einfügen könne. Im Anschluss stellt sie den, aufgrund der Ergebnisse der nichtöffentlichen Beratung des Sachverhaltes, geänderten Beschlussvorschlag der Verwaltung vor.

**Beschlussvorschlag:**

Den Bedarfen des TSV Gruitzen 1884 e.V. wird Rechnung getragen, unter der Maßgabe, dass die Stadt Haan ein 25-prozentiges Belegungsrecht für die Quartiersarbeit erhält.

---

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig angenommen  
13 Ja / 0 Nein / 4 Enthaltungen

---

**11./ Anfragen Sportangelegenheiten**

---

**Protokoll:**

**StAR'in Schmidt** verweist auf die Anfrage der FDP-Fraktion vom 05.09.2019 bezüglich der Duschräume am Sportplatz Hochdahler Straße. Sie teilt mit, dass es eine Schimmelproblematik gegeben habe, diese jedoch in so weit beseitigt werden konnte, so dass die Duschen wieder freigegeben seien.

**AM Strerath** verweist auch auf die Toiletten am Sportplatz Hochdahler Straße. Diese seien in einem katastrophalen Zustand. Er möchte wissen, ob die Stadt oder der SSVg hierfür verantwortlich sei.

**TA Drechsler** erklärt, dass bei den Duschen und Toiletten eine größere Sanierung notwendig sei. Der derzeitige Zustand, auch der Toiletten, seien zum Teil auch nutzerbedingt verschuldet. Bezüglich der Verantwortlichkeit verweist sie auf die Nutzungsvereinbarung zwischen Stadt und Verein in welcher klar geregelt sei, was in die Zuständigkeit der Stadt und was in die des Vereins falle.

---

**Stv. Endereß** verweist darauf, dass der Rat beschlossen hatte, dass für alle Haaner Sportstätten Defibrillatoren angebracht werden und erkundigt sich nach dem aktuellen Sachstand.

**StAR'in Schmidt** erläutert, dass alle Geräte bereits angeschafft worden seien, u diese im November in den Sporthallen montiert werden.

---

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

---

**12./ Mitteilungen Sportangelegenheiten**

---

**Protokoll:**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

- 6./ Mündlicher Sachstandsbericht Schulprojekte**
- a) Neubau Gymnasium**
  - b) Erweiterungsbau Don-Bosco-Schule**
  - c) Neubau GGS Gruitzen**
  - d) Baumaßnahmen/Betreiberkonzept Gesamtschule**
  - e) Medienentwicklungsplanung an den Haaner Schulen/Digitalpakt**
- 
- Anfrage der CDU-Fraktion vom 27.08.2019**

**Protokoll:**

**TA Drechsler** berichtet über den Sachstand der Schulprojekte:

**zu a) Neubau Gymnasium**

Der Rohbau des Gymnasiums sei nun fertiggestellt und das Richtfest fand in der 38. KW statt. Der Neubau befindet sich derzeit auch innerhalb des geplanten Terminplans.

**zu b) Erweiterungsbau Don-Bosco-Schule**

Hier sei man derzeit im Vergabeverfahren der Planung (klassische Architektenplanung)

**Stv. Endereß** erkundigt sich nach der Fluchttreppe.

**TA Drechsler** führt aus, dass es hierzu nur ein Angebot gegeben habe, da die Anforderungen aufgrund des Denkmalschutzes sehr hoch seien. Sie teilt auch mit, dass der Unternehmer sich derzeit bereits in Verzug befinde.

**zu c) Neubau GGS Gruitzen**

Hier befinde man sich im Vergabeverfahren und sei zuversichtlich, eine Beschlussvorlage für die Ratssitzung im Dezember vorlegen zu können.

**zu d) Baumaßnahmen / Betreiberkonzept Gesamtschule**

**Baumaßnahmen** – Hier sei man derzeit noch im Vergabeverfahren.

**Betreiberkonzept** – Hier findet am 26.09.19 ein Workshop zusammen mit dem Berater statt. Sobald die Ergebnisse daraus feststehen, werde die Verwaltung eine entsprechende Vorlage zum Projekt erstellen und in die politischen Beratungen einbringen.

**zu e) Medienentwicklungsplanung an den Haaner Schulen / Digitalpakt –  
Anfrage der CDU-Fraktion vom 27.08.2019**

**StAR'in Schmidt** erklärt, dass derzeit die Ausschreibung für die Medienentwicklungsplanung vorbereitet werde und die Verwaltung davon ausgehe, diese im Sommer 2020 fertig zu stellen und zur Beschlussfassung vorzulegen.

---

**AM Lütz** erkundigt sich nach dem Sachstand bezüglich der Grundschule Steinkulle

---

**StAR'in Schmidt** erläutert, dass es hier noch Abstimmungsbedarf gebe. Das Schulverwaltungsamt befinde sich allerdings bereits in enger Abstimmung des Projektes mit dem Gebäudemanagement.

**TA Drechsler** ergänzt hierzu, dass derzeit eine Stelle, welche mit dem Neubau betraut werden solle noch vakant sei. Die Verwaltung rechne damit, dass die Stelle zum 01.01.2020 besetzt werden kann und nach einer entsprechenden Einarbeitungszeit mit den weiteren Planungen des Projektes begonnen werden könne.

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**7./ Schulname Gymnasium  
Vorlage: 40/032/2019**

---

**Beschluss:**

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis:**

einvernehmlich

**8./ Anfragen Bildungsangelegenheiten  
a) Anfrage der FDP-Fraktion vom 10.07.2019**

---

**Protokoll:**

**StAR'in Schmidt** verweist auf die vorliegende Anfrage der FDP-Fraktion vom 10.07.2019. Die Reinigung wurde bereits entsprechend angepasst, Mehrkosten sind hierfür jedoch noch im Haushalt zu berücksichtigen.

Bezüglich der Diebstähle teilt sie mit, dass hierzu keine konkreten Beweise vorgelegen haben. Sobald belastbare Beweise vorliegen, werden entsprechende Vorfälle auch zur Anzeige gebracht.

Weitere Anfragen liegen nicht vor.

### **9./ Mitteilungen Bildungsangelegenheiten**

---

#### **Protokoll:**

Es liegen keine Mitteilungen vor.